



HV MAGAZIN

Datum: 02.2005

Seite: 05

„HV 060706“ oder „Nach der Hauptversammlung ist vor der Hauptversammlung“

Der HV-Tipp für die WM 2006 – von Maximilian Fischer, max. Equity Marketing GmbH

Was klingt wie die Titel zweier Sommer-Kinohits, ist die Realität, der sich die meisten Investor-Relations-Manager nicht entziehen werden können. Ob Fan oder nicht, im Zeitraum vom 9. Juni bis 9. Juli 2006 wird das öffentliche Leben in Deutschland dominiert werden von der Fußballweltmeisterschaft. Zehntausende Menschen aus aller Welt werden sich in diesem Zeitraum um die Turnierarenen versammeln, die Spiele und auch das Rahmenprogramm genießen wollen. Deshalb ist es für IR-Verantwortliche ratsam, sich bei der Planung des Termins und des Veranstaltungsortes der Hauptversammlung ausführlich mit dem WM-Spielplan zu beschäftigen. Das gilt vor allem für die Unternehmen, die ihre Aktionärstreffen in Berlin, Dortmund,

Frankfurt, Gelsenkirchen, Hamburg, Hannover, Kaiserslautern, Köln, Leipzig, München, Nürnberg oder Stuttgart abhalten wollen. Wer also den Termin nicht schon bereits auf der diesjährigen Hauptversammlung verbindlich verkündet hat, sollte noch entsprechend spielplanfreundlich disponieren. Bei der Ortswahl könnten ebenfalls Engpässe entstehen. Unter Umständen ist der Wunsch-Veranstaltungsort bereits von Fifa-Offiziellen belegt, aus Sicherheitsgründen abgesperrt oder anderweitig nicht verfügbar. Je nach Anzahl der erwarteten Aktionäre ist die Auswahl an adäquaten Veranstaltungsräumen limitiert und wenn die Satzung zudem noch Restriktionen bezüglich des Versammlungsortes enthält, könnten die Handlungsalternativen sehr



Maximilian Fischer
m.fischer@max-em.de

schnell ausgeschöpft sein. Deshalb sollte bereits jetzt für alle Emittenten gelten: "Nach der Hauptversammlung ist vor der Hauptversammlung".